Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 30 (1904)

Heft: 49

Rubrik: Krichenholz-Splitter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Russischer Granatsplitter.

Man sollte Leuten, die offenbar das Pulver nicht erfunden haben dasselbe von ihren Flotten auch nicht verschießen lassen! —

Russische Variante.

Während es sonst in Rußland noch mehr als in andern „Kulturländern" heißt „Wer gut schmärt, der gut fährt", klingt dagegen dieses Wort bei den Mobilisierungen dort so: „Wer gut schmiert — wird dispensiert!" und er „fährt" gar nicht — mit der sibirischen Bahn zum „geschlachtet werden . . ."

Afrika und Europa.

Nach der neulichen Volkszählung kommen in Südafrika auf fünf Millionen Schwarze über eine Million Weiße, sodaß das Verhältnis ungefähr 5:1 ist. Glückliches Afrika!

In Europa ist das Verhältnis zwischen „Schwarzen" und Weißen viel schlechter — und da gelten die „Kaffern" auch leider noch viel mehr . . .

Kirchenholz-Splitter.

Kratzt an manchem Christen — und der Jud guckt heraus. =

KIRSCH SCHINDLER SCHWYZ
absolut einziges Spezialgeschäft

Grösster Treffer event. 600.000 Mk.	Glücks-Anzeige	Die Gewinne garantiert der Staat.

Einladung zur Beteiligung an den
Gewinn=Chancen
der vom Staate Hamburg garantierten grossen Geldlotterie, in welcher
8 Millionen 325,120 Mark
sicher gewonnen werden müssen.

Die **Hauptgewinne** dieser **vorteilhaften** Geld-Lotterie sind folgende, nämlich: Der **grösstmöglichste** Gewinn ist im **glücklichsten** Falle:

600,000 Mark.

1	Prämie	à	300,000 Mk.
1	„	à	200,000 Mk.
1	„	à	60,000 Mk.
1	„	à	50,000 Mk.
1	„	à	45,000 Mk.
1	„	à	40,000 Mk.
1	„	à	35,000 Mk.
1	„	à	30,000 Mk.
1	Gewinn	à	100,000 Mk.
1	„	à	60,000 Mk.
1	„	à	50,000 Mk.
1	„	à	40,000 Mk.
1	„	à	30,000 Mk.
7	Gewinne	à	20,000 Mk.
1	Gewinn	à	15,000 Mk.
11	Gewinne	à	10,000 Mk.
26	„	à	5,000 Mk.
83	„	à	3,000 Mk.
106	„	à	2,000 Mk.
415	„	à	1,000 Mk.
552	„	à	300 Mk.
146	„	à	200 Mk.

Im Ganzen enthält die Lotterie, welche aus 7 Klassen besteht, 85,000 Loose mit **41,225 Gewinnen** u. **8 Prämien, sodass nahezu die Hälfte aller Lose sicher gewinnen muss.**

Der **grösstmöglichste Gewinn** 1. Klasse beträgt im **glücklichsten Falle 50,000** Mk., steigt in der 2. Klasse auf **55,000** M., in der 3. auf **60,000** M. in der 4. auf **65,000** M., in der 5. auf **70,000** Mk., in der 6. auf **80,000** M., in der 7. auf **600,000** Mark.

Für die **erste Klasse,** deren Ziehung amtlich festgesetzt, kostet
das ganze Originalloos nur Fr. 7.50
das halbe Originalloos nur Fr. 3.75
das viertel Originalloos nur Fr. 1.90

Die Einlagen für die folgenden Klassen sowie das genaue Gewinnverzeichnis sind aus dem **amtlichen,** mit **Staatswappen** versehenen **Verloosungs-Plan** ersichtlich, den ich auf Wunsch im Voraus **gratis** und **franko** zusende.

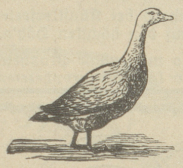
Jeder der Beteiligten erhält von mir näch stattgehabter Ziehung **sofort** die **amtliche** Ziehungsliste **unaufgefordert** zugesandt.

Die Auszahlung und Versendung der Gewinngelder
erfolgt **von mir direkt** an die Interessenten **prompt und unter strengster Verschwiegenheit.**

Bestellungen erbitte per **Postanweisung** od. auch gegen **Nachnahme.**

Man wende sich daher mit den Aufträgen der nahe bevorstehenden Ziehung halber, sogleich, jedoch bis zum

24. Dezember d. J.
vertrauensvoll an 247
Samuel Heckscher, senr.
Bankgeschäft in **HAMBURG.**



Hochfeine
Leberpasteten mit Trüffeln per Dose à Fr. —.40
Mailänder Salametti „ Kg. à „ 3.—
Mailänder Schinkenwurst „ „ à „ 3.20
Sardinen und Thon, mit und ohne Thomaten, in Oel und in Weinsauce, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten lt. Spezialtarif, offeriert unfrankiert per Nachnahme mit einmonatlicher Garantie für Haltbarkeit der Wurstwaren 221
Meier=Cena, Telephon 187, z. Merkur, **Luzern.**

Jede praktische Hausfrau
kaufe sich unsere Kochkiste
Hausfreund
kocht ohne Feuer jede Speise gar. Grösste Ersparnis an Brennmaterial und Zeit.
Bequem und billig.
Prospekte gratis und franko. 184
Zwikl & Kieser, Kreuzlingen.

Trunksucht.

Teile Ihnen ergebenst mit, daß ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Geträ:ken und es kommt mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muß ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädlich empfehlen. Gimmel, Kr. Oels in Schlesien, den 4. Oktober 1903. Hermann Schönfeld, Stellenbesitzer.
Vorstehende, eigenhändige Namensunterschrift des Hermann Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, den 4. Oktober 1903 der Gemeindevorstand: Menzel.
Adresse: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstraße 405 **Glarus.**

Ursache, Wesen und Heilung
der
Nervenschwäche
(Neurasthenie)
im **Allgemeinen,** sowie der **nervösen**
Schwächezustände
des Geschlechtssystems im Besondern, sowie der
40
Männerkrankheiten. Preisgekrönte, nach den **neuesten** Erfahrungen **neu** bearbeitet. Werk, 340 Seiten viele Abbildungen. **Wirklich brauchbarer** Ratgeber und **sicherster Wegweiser** z. Heilung bei Gehirn- u. **Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrütung, Folgen nervenruinierender Leidenschaften** und **allen sonstigen geheimen** Krankheiten. Letzte Auszeichnungen:
Goldene Medaille, Paris, Tuileries, April 1903; **Gold. Medaille,** London, Crystallpalast, September 1903.
Für Fr. 2.— Briefm. zu beziehen v. Verf. **Spezialarzt: Dr. RUMLER in GENF Nr. 38** sowie vorrätig in den nachstehenden Buchhandlungen:
C. Wettstein, J. Müller-Baumann, Cäsar Schmidt, Theodor Schröder, A. Munk, Fritz-Herzog, A. Funk, Faesi & Baer, E. Speidel etc. **Zürich.**
F. Festersen & Cie., Köhlersche Buchhandlung, Basel. Buchhandlg. Hügli, L. A. Jent, **Bern.**
Die Dr. Rumlersche Spezial-Heilanstalt „Silvana" ist das ganze Jahr geöffnet.
Erfolgreichste Heilmethoden einzig in ihrer Art.

Nesselausschlag, Gesichtsflecken.

Seit 5 Jahren war ich dem **Nesselausschlage** unterworfen, der alle 3—4 Wochen mit **heftigem Beißen, Fieber, Stuhlverstopfung, Appetitlosigkeit und Schwindel** auftrat und in 4—6 Tagen verschwand. Ich habe vielerlei dafür genommen, war in Bädern, alles half nicht. Die Privatpoliklinik Glarus, der ich mich schließlich anvertraut habe, hat mich von diesem unangenehmen Leiden, sowie auch von braunen Gesichtsflecken durch briefliche Behandlung befreit, ohne daß, wie ich befürchtet, Rückfälle eingetreten wären. Ich bin sehr froh, daß ich wieder gesund bin und danke vorgenannter Anstalt von Herzen. Visp, Kt. Wallis, den 25. September 1902 Frl. Frida Clos. Die Echtheit der Unterschrift der Frdia Clos beglaubigt: Visp, den 26. September 1902, Ad. Imboden, Notar.
Adresse: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstraße 405, **Glarus.**

Der „Nebelspalter" kostet vierteljährlich Fr. 3.

Urner Museums- 242
Lose
versendet à 1 Fr. per Nachnahme **Frau Emma Blatter,** Lose-Versand, **Altdorf.** Erste Treffer Fr. **10,000, 5000,** letzter Fr. 5. Gewinnliste 20 Cts. Nur 80,000 Lose.

Ottoman.
Staats-Eisenbahnlose
f. d. ganze Schweiz gesetzl. erl. Prämien-Obligationen
Haupt-Prämien 3×600,000 baare Franken
Auszahlung sofort ohne Abzug.
Keine Ratenlose! 219
Verl. Sie umgeh. Prosp. d.
L. Vict. Burkhardt, St. Gallen.

LOSE
vom Zuger Stadttheater-Bau à Fr. 1.—, 8288 Treffer im Betrage von Fr. 150,000.—, 18 Haupttreffer von 1000—30,000.—. Ziehungsliste à 20 Cts. Für Fr. 20 = 21 Lose, versendet per Nachnahme 265
G. Messerli,
Loseversand in *Cham* 118, (Zug).
Ziehung demnächst. (H 6480 Y)

Teschings-Revolver,
geräuschlos, ohne Knall, 6 m/m inklusive 100 Patronen, à Fr. **20.**—
feinst gezogen Fr. **25.**—
Amerikan. kleiner **Taschen-Revolver**
7 Schuss
fein vernickelt 6 m/m, inklusive 25 Patronen für nur Fr. **10.**— versendet
Knecht's Waffengeschäft
98 **Zürich.**

Hygienische Pariser-Artikel 253
versend. geg. Nachnahme diskret
Postfach **10880 Winterthur.**

Kaufen alte Briefmarken, sowie kleine und grössere Sammlungen zu höchsten Preisen. 229
Gebr. Franceschetti,
Limmatquai Nr. 90
Zürich I.

Clichés in Zink & Kupfer
PHOTOLITHOGRAPHIE
Cd MÜLLER
ZÜRICH III. Elisabethenstr 12

Pariser
Gummi-Artikel
in vorzüglicher Qualität per Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 u. 7 empfiehlt
Emil Bücheli, Chur.
Preis-Listen gegen 10 Cts. in Briefmarken franko. 214